

Drei neue Mitglieder bereichern die „Partnerschaft Umwelt Unternehmen“ // Mit den Aufnahmen in das Netzwerk wird nachhaltiges Wirtschaften und Handeln im Land Bremen gewürdigt.

Bremen, 5. April 2023 Ein IT-Dienstleister, ein Rohkaffeeveredler und ein Schienenlogistiker: Auf den ersten Blick scheinen diese Unternehmen bis auf den Standort in Bremen kaum Gemeinsamkeiten zu haben. Und doch eint die Drei etwas: Sie verfolgen allesamt eine nachhaltige Geschäftsstrategie und wurden dafür in die „Partnerschaft Umwelt Unternehmen“ des Bremer Umweltressorts aufgenommen. Am 4. April nahmen Vertreter von Capricorn Consulting, CR3-Kaffeeveredelung M. Hermsen und der Farge - Vegesacker Eisenbahn-Gesellschaft die Mitgliedschaftsurkunden von Enno Eike Nottelmann entgegen. Der Staatsrat für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität hob hervor, dass die „Neuen“ das auf nunmehr 222 Partner angewachsene Netzwerk bereichern werden: „Die drei Betriebe handeln auf unterschiedliche Art und Weise nachhaltig und sorgen mit verschiedenen Maßnahmen – ob mit dem effizienten Einsatz von Ressourcen oder einem Beitrag für mehr Artenvielfalt – für positive Effekte im Land Bremen. Das ist im Hinblick auf unsere Klimaschutzziele gar nicht hoch genug zu schätzen.“ Die Umweltpartnerschaft besteht seit 2003 und zielt darauf ab, grün wirtschaftende Unternehmen für den Erfahrungsaustausch zusammenzuführen. Dafür bringen die jüngsten Mitglieder einiges mit.

Die drei Neuen der „Partnerschaft Umwelt Unternehmen“:

Die **Capricorn Consulting GmbH** ist seit über 27 Jahren am Markt und bietet praxisnahe Informationstechnologie sowie IT- und EDV-Lösungen für Geschäftsprozesse in Unternehmen. Zu den Kunden des Dienstleisters gehört unter anderem Greenpeace. Die vier Geschäftsführer von Capricorn sehen sich aber auch selbst dem Klimaschutz verpflichtet. So wurde auf dem Dach des Firmenneubaus im Gewerbegebiet Weserpark eine Photovoltaikanlage installiert. Bei der Beleuchtung des Gebäudes hat man innen und außen komplett auf LED gesetzt.

Bereits 1970 wurde die **CR3-Kaffeeveredelung M. Hermsen GmbH** gegründet. Am Standort in Bremen dämpft und entkoffeiniert das Unternehmen Rohkaffee nach verschiedenen Bearbeitungsverfahren. Auch Reinkoffein wird hier hergestellt. Bei allen Prozessen achten die Beschäftigten darauf, Umweltbelastungen und Emissionen auf ein Minimum zu reduzieren. Mit der Einführung des Energiemanagementsystems ISO 50001 konnten CO₂-Einsparungen von jährlich über 8.700 Tonnen erreicht werden. Eine Kraft-Wärme-Kopplungsanlage hat den Einsatz von Primärenergie um 12 bis 15 Prozent sinken lassen. Produktionsabfälle werden bei dem Rohkaffeeveredler zu annähernd 100 Prozent recycelt.

Auf eine über 120-jährige Geschichte blickt die **Farge-Vegesacker Eisenbahn-Gesellschaft mbH (FVE)** zurück. Sie betreibt Eisenbahninfrastruktur im Bremer Norden und stellt damit die Weichen für den Schienengüterverkehr regional ansässiger Unternehmen. Im Jahr 2007 wurden die öffentlichen Gleise der FVE für den Personennahverkehr ausgebaut. Nur klimafreundliche Fortbewegung zu bieten, reicht der zur Captrain Deutschland gehörenden Gesellschaft aber nicht aus. Auf ihrem Firmengelände hat sie 400 Quadratmeter Außenfläche insektenfreundlich renaturiert. Mit wiederkehrenden Stauden, Sträuchern, Totholz- und Steinhaufen setzt der Schienendienstleister ein Zeichen gegen Versiegelung und für mehr Artenvielfalt.

www.umwelt-unternehmen.bremen.de

Gefördert durch:

Die Senatorin für Klimaschutz,
Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung
und Wohnungsbau



Weitere Informationen für die Medien:

Patrick Braatz | ecolo i.A. Geschäftsstelle Umwelt Unternehmen
Telefon: 0421/230011-20 | E-Mail: presse@ecolo-bremen.de

„Umwelt Unternehmen“ ist eine gemeinsame Aktivität der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau der Freien Hansestadt Bremen und der RKW Bremen GmbH. In Kooperation mit der BAB – Die Förderbank für Bremen und Bremerhaven, der BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH, der Handelskammer Bremen – IHK für Bremen und Bremerhaven, der Handwerkskammer Bremen, der Klimaschutzagentur energiekonsens und der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH leistet „Umwelt Unternehmen“ einen entscheidenden Beitrag zu betrieblichen Umweltlösungen im Land Bremen.

Gefördert durch:

Die Senatorin für Klimaschutz,
Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung
und Wohnungsbau



Freie
Hansestadt
Bremen

Weitere Informationen für die Medien:

Patrick Braatz | ecolo i.A. Geschäftsstelle Umwelt Unternehmen
Telefon: 0421/230011-20 | E-Mail: presse@ecolo-bremen.de